

FDP| 13.10.2014 - 13:30

FDP will Bremen nach vorne bringen



Im Mai 2015 werden die Bürger für die Bürgerschaftswahl in Bremen zu den Urnen gerufen. Und die FDP vor Ort bringt sich in Stellung. Sie arbeitet momentan sehr engagiert an ihrem Wahlprogramm und der personellen Aufstellung. Das Ziel: Die Bürger in Bremen davon zu überzeugen, dass es besser für sie ist, wenn freie Demokraten im Parlament sitzen. Einen ersten Entwurf des Wahlprogramms haben die Liberalen jetzt veröffentlicht und bitten um Feedback: "Wir erhoffen uns Anregungen zu Themen, die wir so gar nicht auf dem Schirm hatten", sagt der Landesvorsitzende Hauke Hilz.

Vergangene Woche hat die FDP in Bremen den Entwurf ihres Wahlprogramms "Für Bremen und Bremerhaven" [1]veröffentlicht. Hauke Hilz fasst die Kernaussage so zusammen: "Wir sind in Bremen und Bremerhaven die einzige Partei, die den Menschen etwas zutraut und sie nicht bevormunden will. Wir sehen Vielfalt, Weltoffenheit, Eigeninitiative und Wettbewerb als etwas Positives. Das spiegelt sich so auch in unserem Wahlprogramm wieder."

Mehr Demokratie wagen

Dazu gehört auch das Motto "Mehr Demokratie wagen": "Die FDP traut den Menschen in unserem Bundesland zu, Entscheidungen selber zu treffen. Deswegen wollen wir auch ein Mehr an Demokratie erreichen. Dazu gehört eine Verfassungsreform in Bremerhaven mit einer Direktwahl des Oberbürgermeisters, die Direktwahl der Ortsamtsleiter in Bremen und die Stärkung der Elemente Bürgerantrag, Bürgerbegehren, Bürgerentscheid", lautet die Forderung der Liberalen

Die FDP wolle die Städte Bremen und Bremerhaven außerdem zu dynamischen, familienfreundlichen

FDP will Bremen nach vorne bringen (Druckversion)

Städten weiterentwickeln: "Unser Bundesland ist weltoffen, hier sind weltmarktführende Wirtschaftsunternehmen und führende Forschungseinrichtungen zu Hause. Wir wollen, dass das so bleibt", heißt es in dem Programm.

Jetzt sind die Bürger gefragt

Jetzt sind die Bürger gefragt: Per eMail [2]können Anregungen und Kommentare zu den 1.089 Textzeilen eingereicht werden. "Wir nehmen gerne Anregungen, Änderungswünsche oder andere Kritik von außen auf. Dafür steht unsere Geschäftsstelle unter bremen@fdp.de [3] zur Verfügung. Anfang des Jahres werden wir das Programm auf einem Landesparteitag abschließend diskutieren und verabschieden", erläutert Hilz den weiteren Weg des Entwurfs.

Quell-URL: https://www.liberale.de/content/fdp-will-bremen-nach-vorne-bringen

Links

[1] http://www.fdp-bremen.de/Entwurf-Wahlprogramm/50488c90531i4503/index.html [2] mailto:bremen@fdp.de?subject=Entwurf%20Wahlprogramm [3] mailto:bremen@fdp.de